

Projekte

Mättelisteg



Der Mättelisteg als neuer Flussübergang vervollständigt den Rundweg und verbindet die Bäder beidseits der Limmat.

Projektinformationen

Bauherrschaft	GEMEINDE ENNETBADEN / STADT BADEN: vertreten durch Bauverwaltung Ennetbaden (lead), Bau Stadt Baden
Planerteam	Conzett Bronzini Partner AG, mavo gmbh
Baukosten	CHF 3'460'000 (Gesamtbaukosten Brutto)
Termine / Etappen	2012: Wettbewerbsverfahren 2013-2014: Projektierung 2016: Baukredit, Ablehnung durch den Einwohnerrat Baden

Projektbeschreibung

Gestützt auf den Entwicklungsrichtplan Bäderquartier Baden / Ennetbaden von 2001 werden seit mehreren Jahren verschiedene Massnahmen zur Aufwertung der Bäder in Baden und Ennetbaden an die Hand

genommen. Ein wichtiges Element ist der Rundweg, der die kleinen Bäder (Ennetbaden) und die Grossen Bäder (Baden) miteinander verbindet. Um diesen zu Realisieren ist unter anderem der Bau eines neuen Flussübergangs im Bereich Mättelipark / Oederlin-Areal notwendig. Der neue Steg soll sich optimal in den Flussraum der Limmat zwischen den denkmalgeschützten Bauten des Oederlin-Areals und der Parklandschaft des Mätteliparks integrieren. Neben einem guten Anschluss an die Umgebung soll ein gestalterisch eigenständiges Bauwerk die Anforderungen für den Fuss- und Radverkehr erfüllen. Damit kann nebst dem Rundweg die Anbindung von Obersiggenthal mit dem unmittelbar am Steg angrenzenden Oederlin-Areal an den Bahnhof Baden für den Langsamverkehr geschaffen und die Abstimmung von Siedlung und Verkehr gestärkt werden.

Stand der Arbeiten und nächste Meilensteine

Zur Evaluation eines geeigneten Projekts hat die Gemeinde Ennetbaden in Zusammenarbeit mit der Stadt Baden einen Projektwettbewerb im offenen Verfahren mit Präqualifikation durchgeführt. Ziel des Wettbewerbs war ein gestalterisch und funktional überzeugendes sowie wirtschaftliches Projekt zu ermitteln. Der Wettbewerb wurde nach vorangegangener Abklärung der Machbarkeit im April 2012 gestartet und im August 2012 mit Entscheid des Beurteilungsgremiums abgeschlossen.

Weitere Informationen: [Jurybericht](#)

Das ausgewählte Projekt wurde in der Folge zum Bauprojekt mit einer Kostengenauigkeit von +/- 10% weiterentwickelt. Aufgrund des grossen Nutzens auch für Obersiggenthal, soll der Steg von den drei Gemeinden zu gleichen Teilen getragen werden. Der entsprechend vorgelegte Baukredit wurde vom Einwohnerrat Baden am 25. Oktober 2016 aufgrund der angespannten finanziellen Lage knapp abgelehnt. Die Gemeindeversammlung Ennetbaden hat der Vorlage am 10. November 2016 hingegen mit grossem Mehr zugestimmt. Der Einwohnerrat Obersiggenthal hat den Kreditantrag am 14. September 2017 ebenfalls abgelehnt.

Kontakt

STADT BADEN

Bau

Katrin Reimann

Rathausgasse 5, 5400 Baden

Telefon +41 56 200 82 73

katrin.reimann@baden.ch